

1. Allgemeines

Alle Vertragspartner der Schlossschänke Simmern werden als Auftraggeber bezeichnet. Das Unternehmen selbst wird als Auftragnehmer aufgeführt.

2. Präferenz

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen beziehen sich auf alle von der Schlossschänke gelieferten Getränke, Speisen und Mietartikel. Sollten Bedingungen abweichen oder weitere Absprachen gehalten werden, sind diese ausdrücklich und schriftlich festzuhalten.

3. Anlieferung

Der Auftragnehmer bemüht sich, die vereinbarte Anlieferungszeit einzuhalten, jedoch lassen sich Zeitverschiebungen nicht ausschließen, weswegen eine Toleranz von 30 Minuten eingeräumt wird. Besonderheiten, die den Lieferort betreffen, wie Baustellen, Märkte, lange Wege, Treppen über 3 Etagen, nicht funktionierende Fahrstühle, sonstige Hindernisse sind durch den Kunden bei der Bestellung mitzuteilen, damit wir uns zeitlich und organisatorisch darauf einrichten können. Sollten vor Ort besonders schwierige Lieferbedingungen gegeben sein, behält der Auftragnehmer sich vor, eine Mehraufwandpauschale zu berechnen. Des Weiteren ist von Seiten des Auftraggebers zu gewährleisten, dass eine schadensfreie Anlieferung per Transporter möglich ist, d.h. keine engen Einfahrten, herabhängenden Äste, Gestrüpp, unbefestigte Wege, o.ä.

4. Lieferverzug seitens des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer wird von der Lieferverpflichtung befreit, wenn er an der Erfüllung dieser Pflicht durch unvorhersehbare außergewöhnliche Umstände gehindert wird, die er nach der den Umständen entsprechenden zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden konnte, z.B. höhere Gewalt, Streik, Aussperrung und behördliche Eingriffe. In diesen Fällen entfallen etwaige abgeleitete Schadensersatzansprüche des Auftraggebers.

5. Mängel / Beanstandungen

Sollten etwaige Mängel oder Rügen aufkommen, so ist der Auftraggeber/ die Auftraggeberin verpflichtet, noch während der Veranstaltung den Auftragnehmer zu kontaktieren, dass dieser die Möglichkeit hat, diesen Mangel noch während der Veranstaltung zu beheben. Verdeckte Mängel müssen dem Auftragnehmer unverzüglich mündlich, spätestens jedoch innerhalb von 2 Tagen schriftlich mitgeteilt werden.

6. Widerruf / Stornierung / Pandemie

Es gilt die gesetzliche Widerrufsfrist nach §355 BGB von 14 Tagen. Innerhalb dieser Frist kann der Vertrag schriftlich widerrufen werden. Für die Stornierung von bereits erteilten Aufträgen berechnen wir:

- 21 Tage vor dem vereinbarten Liefertermin 20% des Auftrages
- 10 Tage vor dem vereinbarten Liefertermin 50% des Auftrages
- 7 Tage vor dem vereinbarten Liefertermin 75% des Auftrages
- 5 Tage vor dem vereinbarten Liefertermin 90% des Auftrages
- am Veranstaltungstag 100% des Auftrages.

7. Preise und Zahlung

Bei Auftragserteilung ist eine Anzahlung in Höhe von 25% des Auftragswertes zu leisten. Die Endabrechnung ist innerhalb von 7 Tagen ab Zugang ohne Abzug zahlbar. Der Kunde/ die Kundin teilt dem Auftragnehmer spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung die endgültige Personenzahl mit, welche die Grundlage für die Rechnungsstellung bildet. Sollte die Anzahl der Teilnehmer*innen um mehr als 10% schwanken, ist die Schlosschänke berechtigt, die vereinbarten Preise neu festzusetzen. Im Falle einer Abweichung nach oben wird die tatsächliche Teilnehmerzahl berechnet.

8. Gewährleistung / Haftung

Ansprüche des Auftraggebers wegen Fehlens zugesicherter Leistungen können nur hergeleitet werden, wenn diese ausdrücklich im Angebot fixiert wurden. Unsere Haftung im Rahmen der vereinbarten Leistungen, ist begrenzt auf den Warenwert. Nach Übergabe der bestellten Waren und Leihwaren an den Kunden, geht die Haftung für Beschädigung, und Bruch auf den Kunden über.

9. Saisonale Abweichungen

Aufgrund saisonaler Abweichungen kann es zu Schwankungen der Preise für Lebensmittel kommen. Die Schlosschänke behält sich vor, den Angebotspreis bei überdurchschnittlicher Preisschwankung anzupassen.

10. Schadensersatzpflicht

Wir weisen alle Kunden ausdrücklich darauf hin, dass jede Veranstaltung unvermeidlich zu Abnutzungserscheinungen an der Einrichtung (Bodenbelag, Wände, etc.) des jeweiligen Veranstaltungsortes führt. Auch beinhaltet jede Veranstaltung gewisse Risiken für Eigentum und Besitz in Form von Schäden und Zerstörungen seitens Dritter (z.B. Gäste). Vor diesem Hintergrund weisen wir darauf hin, dass bei Veranstaltungen in Räumlichkeiten des Kunden oder vom Kunden angemietete Veranstaltungsräumlichkeiten allein der Kunde verpflichtet ist, Vorsorgemaßnahmen zur Verringerung der Abnutzungserscheinungen sowie zur Vermeidung von Schäden an Eigentum und Besitz zu treffen. Bei besonders empfindlichem Interieur hat uns der Kunde darauf hinzuweisen und ggf. das Interieur auf unser Verlangen hin zu entfernen bzw. gesondert zu schützen.

11. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns unser Eigentum an allen gelieferten Speisen, Transportmitteln, Porzellan und Mietartikeln vor. Die Mietartikel (Essensbehälter, Besteck, Geschirr, etc.) sind nach der Veranstaltung gespült zurückzugeben.

12. Datenspeicherung/Datenschutz

Mit der zur Kenntnisnahme der AGBs erfährt der Kunde/ die Kunden, dass alle für die Auftragsabwicklung notwendigen persönlichen Daten gespeichert werden und erklärt somit sein/ihr Einverständnis. Alle personenbezogenen Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

13. Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages, der Antragsannahme oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen müssen in Textform erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam. Auf das Vertragsverhältnis findet in jedem Falle ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Sollte eine der Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, beeinträchtigt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Für diesen Fall soll in jedem Fall der unwirksamen Bestimmung eine Bestimmung gleichgesetzt werden, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt für den Fall der Lückenhaftigkeit einer Bestimmung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen.

14. Gerichtsstand

Erfüllungsort für Lieferung, Übergabe und Zahlung ist der Firmensitz der Schlosschänke, Schlossstraße 16, 55469 Simmern. Gegenüber Unternehmern ist Gerichtsstand ebenfalls 55469 Simmern. Bei Fragen zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.